



Detailansicht des Registereintrags

Deutscher Behindertensportverband und Nationales Paralympisches Komitee (DBS) e.V.

Aktuell seit 10.02.2026 11:12:24

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R002492
Ersteintrag:	01.03.2022
Letzte Änderung:	10.02.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	30.06.2025
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Tulpenweg 2-4 50226 Frechen Deutschland Telefonnummer: +49223460000 E-Mail-Adressen: info@dbs-npc.de Webseiten: https://www.dbs-npc.de/ https://www.teamdeutschland-paralympics.de/ https://parasport.de/
Hauptstadtrepräsentanz:	Hauptstadtbüro des Deutschen Sports Behrenstrasse 24 10117 Berlin Telefonnummer: +4930200757940 E-Mail-Adresse: info@dbs-npc.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Öffentliche Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

50.001 bis 60.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,81

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Cheick-Idriss Gonschinska**
Funktion: Vorstandsvorsitzender
2. **Marc Möllmann**
Funktion: Vorstand Leistungssport / Sportdirektor
3. **Benedikt Ewald**
Funktion: Vorstand Sportentwicklung

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (13):

1. **Hans-Jörg Michels**
2. **Anja Surmann**
3. **Gerhard Janetzky**
4. **Dr. Vera Jaron**
5. **Prof. Dr. Roland Thietje**
6. **Katja Kliewer**
7. **Friedhelm Julius Beucher**
8. **Stefan Knopp**
9. **Fiona Witte**
Tätigkeit bis 04/23:
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
10. **Daniel Zurkuhlen**
11. **Cheick-Idriss Gonschinska**
12. **Marc Möllmann**
13. **Benedikt Ewald**

Gesamtzahl der Mitglieder:

26 Mitglieder am 10.06.2025, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (9):

1. Deutscher Olympischer Sportbund (DOSB)
2. Internationales Paralympisches Komitee (IPC)
3. Special Olympics Deutschland e.V.
4. Deutsche Olympische Gesellschaft e.V.
5. European Paralympic Committee (EPC)
6. Deutscher Motor Sport Bund (DSMB) e.V.
7. Deutsche Arbeitsgemeinschaft von Sportmuseen, Sportarchiven und Sportsammlungen (DAGS) e.V.
8. IHK Köln
9. Deutsche Vereinigung für Rehabilitation (DVfR)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (16):

Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Parlamentarisches Verfahren; Diversitätspolitik; Kinder- und Jugendpolitik; Rechte von Menschen mit Behinderung; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Stadtentwicklung; Krankenversicherung; Pflegeversicherung; Rente/Alterssicherung; Unfallversicherung; Breitensport; Profisport; Sonstiges im Bereich "Sport, Freizeit und Tourismus"; Barrierefreiheit, Inklusion, Teilhabe

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Deutsche Behindertensportverband und Nationales Paralympisches Komitee (DBS) e.V. setzt sich umfassend für den Sport von Menschen mit Behinderung und chronischer Erkrankung ein. Dies umfasst den Breiten-, Präventions-, Rehabilitations- und Leistungssport sowie insbesondere auch die Themen Inklusion und Teilhabe mit allen dazu gehörenden Querschnittsbereichen. Für diese Themen setzt sich der Verband auch im politischen Raum ein und veranstaltet Informationsrunden und Veranstaltungen, die dem Austausch dienen und einen konstruktiven Dialog fördern. Ziel ist es, die genannten Themen mit allen Facetten in das Bewusstsein der Entscheider*innen und damit den Gesetzgebungsprozess und die politische Diskussion zu rücken und seine Erfahrung und Expertise aktiv einzubringen.

Konkrete Regelungsvorhaben (3)

1. Verbesserung der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention

Beschreibung:

Der DBS setzt sich für die Förderung der nationalen Umsetzung der UN-BRK im Hinblick auf Inklusion und Teilhabe am und im Sport, insbesondere im Kontext SGB IX, Zugang zu Hilfsmitteln und Barrierefreiheit ein.

Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 20/4865 (Vorgang) [alle RV hierzu]

15. Bericht der Bundesregierung über ihre Menschenrechtspolitik

Zuständiges Ministerium: AA [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

SGB9uaÄndG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Rechte von Menschen mit Behinderung [alle RV hierzu]; Barrierefreiheit, Inklusion, Teilhabe

2. Fortsetzung der Spitzensportreform - Sportfördergesetz

Beschreibung:

Im Koalitionsvertrag der Bundesregierung zwischen CDU/CSU und SPD wurde die Fortführung einer Spitzensportreform festgehalten. Der DBS unterstützt dieses Vorhaben. Der DBS setzt sich für die Schaffung eines Sportfördergesetzes und einer Spitzensportagentur ein, die den besonderen Bedarfen des Sports von Menschen mit Behinderung Rechnung trägt.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Entwurf eines Gesetzes zur Regelung der Förderung des Spitzensports und weiterer Maßnahmen gesamtstaatlicher Bedeutung im Sport sowie zur Errichtung der Spitzensport-Agentur

Datum des Referentenentwurfs: 23.10.2025

Federführendes Ministerium: Bundeskanzleramt (BKAm) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Breitensport [alle RV hierzu]; Profisport [alle RV hierzu]; Barrierefreiheit, Inklusion, Teilhabe

3. Zustimmung sowie Unterstützung einer Bewerbung Deutschlands um Olympische und Paralympische Spiele

Beschreibung:

Der Prozess einer deutschen Bewerbung um Olympische und Paralympische Spiele ist angestoßen. Die Bundesregierung bekräftigte bereits im Koalitionsvertrag ihre Unterstützung und unterzeichnete im November 2025 gemeinsam mit dem organisierten Sport ein „Memorandum of Understanding“. Zudem wurde der fraktionsübergreifende Antrag „Olympische und Paralympische Sommerspiele – Volle Unterstützung einer deutschen Bewerbung“ von CDU/CSU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen angenommen. Der Deutsche

Behindertensportverband (DBS) begrüßt diese Schritte ausdrücklich und setzt sich aktiv für eine gemeinsame Bewerbung ein. Mit Veranstaltungen und Initiativen schafft der DBS Diskussionsräume, um den Paralympischen Sport gleichberechtigt mitzudenken und zu fördern.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/3029 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Olympische und Paralympische Sommerspiele - Volle Unterstützung einer deutschen Bewerbung

Interessenbereiche:

Kinder- und Jugendpolitik [alle RV hierzu]; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]; Profisport [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Sport, Freizeit und Tourismus" [alle RV hierzu]; Stadtentwicklung [alle RV hierzu]; Barrierefreiheit, Inklusion, Teilhabe

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (5):

- 1. Bundesministerium des Inneren und für Heimat (BMI)**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 12.410.001 bis 12.420.000 Euro
Sportjahresplanung, Leistungssportpersonal
- 2. Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 710.001 bis 720.000 Euro
Personalkosten und Maßnahmen im Rehabilitationssport, Zwei gesonderte Projekte BMAS (Blended Learning/ VEREINFacht)
- 3. Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 140.001 bis 150.000 Euro
Kinder- und Jugendplan des Bundes, Zuteilung über Deutsche Sportjugend im DOSB
- 4. Land Baden-Württemberg**

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Stuttgart
Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro
Zuwendung für Judo

5. **Land Berlin**

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Berlin
Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro
Zuwendung für Stützpunktleiter

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

430.001 bis 440.000 Euro

Beitragszahler mit mehr als 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (1):

1. Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[Bilanz-GUV-2024.pdf](#)

Eigener Verhaltenskodex

[02-Ethik-Code-Stand-Jan-2024.pdf](#)